



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Physik und Astronomie** ist möglichst ab dem **01.01.2021** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 393/2020**

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet für drei Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Aufgaben:

- eigenständige Durchführung von fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen vorrangig im Pflichtangebot des neu geschaffenen Lehramtsstudiengangs „Mathematik und Physik im Verbund“- (MaPhy). Schwerpunkte der Lehre sind die Vermittlung mathematischer Rechenmethoden sowie Übungen zur theoretischen und experimentellen Physik im Bachelor sowie Veranstaltungen zu aktuellen Themen der Physik, insbesondere mit Bezug auf die Lebenswirklichkeit (Physik des Alltags) und die numerische Modellierung physikalischer Prozesse im Master
- Erarbeitung von Übungsaufgaben und Lehrmaterialien mit schulischem Bezug
- Betreuung von Abschlussarbeiten
- Anwendungsnahe eigenständige Forschung mit Bezug zu den am Institut für Physik und Astronomie vertretenen Themen, z.B. moderne Entwicklungen in der Astro-, Klima-, und Quantenphysik, der biologischen Physik oder der Physik kondensierter und weicher Materie
- selbständiges Verfassen von fachwissenschaftlichen Tagungsbeiträgen und Publikationen
- Mitwirkung bei der Beantragung und Koordination von Drittmittelprojekten

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Physik (Master of Science, Diplomabschluss oder vergleichbar)
- Interesse an akademischer Lehre
- fundierte Kenntnisse in der grundlegenden und höheren Physik, mathematisches/theoretisches Verständnis
- Erfahrung in der Lehre, nachgewiesen durch eigenständige Durchführung von Übungen, Seminaren oder anderer Lehrveranstaltungen

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Forschungserfahrung, erworben bevorzugt im Rahmen einer fachphysikalisch oder didaktisch angelegten Promotion
- Interesse an didaktischen und hochschuldidaktischen Fragestellungen
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Informationen zur Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Prof. Dr. Ralf Metzler (Tel.: 0331-977-5417, Email: rmetzler@uni-potsdam.de) gern zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ ‚mit Aufgaben in Lehre und Forschung‘.

Bewerbungen sind bis zum 08.11.2020 unter Angabe der Kenn-Nr. 393/2020 ausschließlich in elektronischer Form als eine zusammengefasste pdf-Datei an katrin.kania@uni-potsdam.de zu richten.

Potsdam, 16.10.2020